

Vorlage Nr.: **2021/1357**
Verantwortlich: **Dez. 6**
Dienststelle: **TBA**

Klärwerk Karlsruhe, Lieferung von flüssigem Flockungshilfsmittel Vergabe der Lieferleistungen

Beratungsfolge dieser Vorlage

Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	06.12.2021	4	X		

Beschlussantrag

Der Bauausschuss genehmigt die Vergabe folgender Lieferleistung:

Klärwerk Karlsruhe, Lieferung von flüssigem Flockungshilfsmittel

an die Firma: **Solenis Technologie GmbH Co. KG, 47805 Krefeld**
zum Angebot vom: **25. August 2021**
abschließend mit: **516.936 Euro**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/> Investition <input checked="" type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: 520.000 Euro Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:		Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:	
Finanzierung <input checked="" type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates		Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.	
CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

Beschreibung des Leistungsumfangs

Im Klärwerk Karlsruhe wird der als Überschussschlamm anfallende Klärschlamm aus der biologischen Reinigung in statische Voreindicker gefördert und dort auf circa 3 bis 5 % Trockensubstanzgehalt eingedickt. Mittels Vollmantel-Schneckenzenrifugen wird die zu entwässernde Jahresmenge an Klärschlamm von circa 8.000 Tonnen Trockensubstanz unter Zugabe von Flockungshilfsmittel auf 23 bis 27 % Trockensubstanz entwässert.

Die hier zu vergebende Liefermenge entspricht 120 Tonnen Wirksubstanz und damit der Menge, welche für die nächsten zwei Jahre benötigt wird. Die Lieferung erfolgt je nach Bedarf auf Abruf durch die beauftragte Firma.

Ausschreibungsverfahren

Art der Vergabe	EU-weites Offenes Verfahren
Ende Zuschlagsfrist	31. Dezember 2021
Anzahl interessierter Firmen	7
Anzahl eingereichter Angebote	4

Rangfolge der wertbaren Angebote:

	Firmen	Endpreis (Brutto)	Ergebnis unter Berücksichtigung der Wertungskriterien Preis/kg Wirksubstanz je Tonne Trockensubstanz
1.	Fa. Solenis Technologie GmbH Co. KG – Produkt 1	516.936 Euro	18 Euro
2.	Fa. Solenis Technologie GmbH Co. KG – Produkt 2	539.784 Euro	24 Euro
3.	Bieter B – Produkt 1	502.656 Euro	29 Euro
4.	Bieter C – Produkt 1	522.648 Euro	30 Euro
5.	Bieter D – Produkt 1	571.200 Euro	33 Euro
6.	Bieter C – Produkt 2	542.640 Euro	34 Euro
7.	Bieter B – Produkt 2	502.656 Euro	35 Euro
8.	Bieter D – Produkt 2	571.200 Euro	38 Euro

Angebotsbeurteilung und Wertung der Angebote:

Für die Ausschreibung wurde ein EU-weites offenes Verfahren durchgeführt, bei dem bis zum Submissionstermin am 24. August 2021 vier Unternehmen Angebote vorlegten. Gemäß dem Leistungsverzeichnis waren pro Anbieter jeweils zwei Produkte für eine Angebotsabgabe zugelassen, welche anschließend untersucht und gewertet wurden.

Den Zuschlag erhält der Anbieter des wirtschaftlich besten Produkts hinsichtlich Preis, Verbrauch und Wirksamkeit. Die Wertung erfolgt nach den niedrigsten Kosten für die Wirksubstanz pro Tonne entwässerter Trockensubstanz nach der Berechnung: $\text{Kosten in Euro/t Trockensubstanz} = \text{Verbrauch Wirksubstanz in kg/t Trockensubstanz} \times \text{Preis Wirksubstanz in Euro/kg}$.

Für die Versuchsdurchführung und Ermittlung der Wirksamkeit wurde ein hersteller- und betriebsunabhängiger Sachverständiger mit der Erstellung eines entsprechenden Gutachtens beauftragt. Die Auswertung dieser Versuchsreihe erfolgte im Oktober 2021.

Im Ergebnis lag, unter Berücksichtigung der genannten Wertungskriterien, nach mehreren Versuchsreihen das Produkt K 144 L-UK (Produkt 1) der Firma Solenis Technologie GmbH & Co. KG bei maximal 18 Euro pro kg Wirksubstanz je Tonne Trockensubstanz und damit an erster Stelle der Rangfolge aller Angebote.

Es ist somit das wirtschaftlichste Angebot und soll daher den Zuschlag erhalten.

Kostenvergleich

Summe laut Kostenberechnung	550.000 Euro
Summe laut Vergabevorschlag	<u>516.936 Euro</u>
Minderbetrag	34.252 Euro

Die Kostenberechnung wurde auf der Grundlage der Erfahrungswerte bisheriger Ausschreibungen erstellt. Auch bei diesem Vergabeverfahren zeigt sich in Anbetracht der unsicheren Auftragslage für 2021/2022 ein intensiver Preiswettbewerb, der zu deutlichen Minderkosten im Vergleich zum Preisniveau der vergangenen Jahre führt.

Finanzierung

Die erforderlichen Mittel stehen im Ergebnishaushalt des Teilhaushaltes 7400 beim Produkt 1.740.53.80.02.02 – Betrieb Schlammentwässerung - zur Verfügung.